



1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 7

Juli 2015

53 Jahrgang



Ein Traum in rot, nahe Prasdorf



Text und Foto: quedens



Bogenschießen für Jedermann - 21.06.2015

Bei gutem Kieler-Woche-Wetter erwarteten die Kameradinnen und Kameraden unserer Kameradschaft wieder viele Besucher, die vor einem Besuch der Kieler Woche noch einen Abstecher zu unserem Bogenschießen machen würden. Doch danach sah es lange Zeit nicht aus. Im Gegensatz zum Vorjahr (60 Besucher), konnten wir nach vier Stunden nur rund ein Drittel begrüßen.

So konnten die anwesenden Kameradinnen und Kameraden sich ausgiebig selbst an Pfeil und Bogen versuchen. Als man schon ans Abbauen dachte, kam dann doch noch rege Beteiligung zustande. So wurde es doch noch ein bisschen Spannend, zumindest in den Kategorien Damen und Herren.

Bei der Jugend sicherte sich Anna-Lena Krämer-Stünkel konkurrenzlos den ersten Platz mit genau 111 Ringen.

Bei den Damen hatte Saskia Debus lange die Führung mit 100 Ringen inne, musste sie aber kurz vor Schluss doch noch an Sandra Stünkel (106 Ringe) abgeben.

Deutlich spannender war es dann bei den Herren. Vorjahres-Sieger Christian Stünkel musste sich diesmal der besseren Konkurrenz geschlagen geben. Seine 102 Ringe reichten diesmal nicht aus, um Chris Schroer (120 Ringe) und den Tagessieger bei den Herren, Eggert Plagmann (134 Ringe) hinter sich zu lassen.

Das nächste Bogenschießen findet dann am 26. Juli ab 14 Uhr im Schloßpark statt. Über zahlreiche Besucher freut sich die KK Probsteierhagen.

Weitere Informationen gibt es auch unter: www.kk-1890.de



Fahrradtour der Jugendgruppe durch die Probstei

Unsere erste gemeinsame Fahrradtour! Das Wetter spielte mit, also trafen wir uns am Samstag, 30. Mai 2015, am Schießstand, und es ging los!

Wir fuhren über Trensahl durch den Wald und durchs Moor nach Heikendorf. Dann am Wasser, glücklicherweise mit Rückenwind (!), weiter in Richtung Laboe und Stein. Nach einer großen Pause mit Getränken und Kuchen ging es weiter über Wendtorf, Barsbek und Prasdorf zurück nach Probsteierhagen. Die Tour umfasste ca. 30 km.

Dank Herbert Meirose war, als wir am Schießstand wieder ankamen, bereits alles für einen gemeinsamen Grillnachmittag vorbereitet. Und was für ein Glück: wir waren gerade zurück, da begann es zu regnen und zu Gewittern... Vielen Dank für Deine Unterstützung, Herbert!

*Stefanie Wobith
- Jugendwartin -*





Pokalschießen Heiligenhafen am 31. Mai 2015 - Teilnahme der Jugendgruppe

Zum ersten Mal haben wir am Pokalschießen der Kameradschaft Heiligenhafen teilgenommen.

Ausschlaggebend für unsere Teilnahme war einerseits der Reiz für die Jugend gegen andere Jugendliche im Pokalschießen anzutreten (sie sind nämlich im Kreis Plön die einzige Jugendgruppe der Kyffhäuser) und andererseits die Möglichkeit einen Jugendpokal zu gewinnen.

Es war ein schöner Nachmittag in Heiligenhafen!



Den Jugendpokal haben wir leider nicht gewonnen. Aber: Saskia Debus hat ein tolles Schießergebnis erreicht und damit den 3. Platz belegt. Zur Belohnung gab es eine Medaille.

*Stefanie Wobith
- Jugendwartin -*

Landesmeisterschaft am 20. Juni 2015 in Eckernförde

Nachdem sich der größte Teil der Jugend bei der Kreismeisterschaft für die Landesmeisterschaft qualifiziert hat, fuhren wir am Samstag nach Eckernförde.

Den Schießstand in Eckernförde haben wir zum ersten Mal kennengelernt. Dieser Tag war rundum gelungen. Nicht nur die Anlage war super sondern auch die Kameradinnen und Kameraden aus dem Kreis Rendsburg-Eckernförde waren hilfsbereit und wir haben schnell neue Kontakte geschlossen.

Beste Schützin von uns war an diesem Tag Kim Sophie Heist. Sie erreichte von 300 möglichen Ringen 295 Ringe! Ein tolles Ergebnis!

Wir sind gespannt, welche Platzierung sie mit der Ringzahl erreicht hat. Die Ergebnisse werden voraussichtlich im Juli bekannt gegeben.

*Stefanie Wobith
- Jugendwartin -*

Deutscher Teckelklub 1888 e.V. Gruppe Probsteierhagen

1. Vors.: Thorsten Haß

Tel. 04346-36 74 71



2. Spezial Ausstellung für Teckel in Panker ein toller Erfolg

Am 21.06.2015 fand die 2. Spezial-Ausstellung der Gruppe Probsteierhagen im Deutschen Teckelklub 1888 e.V. in der Reithalle von Gut Panker statt. Pünktlich um 9 Uhr wurde die Ausstellung von den Kossautaler Jagdhornbläsern mit dem Jagdsignal Begrüßung eröffnet. Die Reithalle war inzwischen vollgefüllt. Unsere beiden Richter Dr. Michael Harms aus Bohmte und Andreas Tornau aus Bad Salzuflen konnten mit dem Bewerten der 89 gemeldeten Teckeln in den drei Größen (Kaninchen-, Zwerg- und Standardteckel) und in den drei Haararten (Kurzhaar-, Rauhaar- und Langhaarteckel) beginnen. Unsere Aussteller waren von Bayern bis Dänemark, von der holländischen Grenze bis weit hinein in den Osten Deutschlands zahlreich angereist.



Am frühen Nachmittag wurden dann die Sieger ausgelassen. Es hatten 4 Kinder zum Junior-Handling gemeldet. Hier siegte Michelle Gottschalk aus Kiel mit „Jammik's Galina“.



Den **Ehrenpreis der Gemeinde Panker** für den **schönsten Teckel der Schau** wurde an den schönsten Kurzhaar-teckel des Tages vergeben: „Achtern Diek's Krümel“ Züchterin und Besitzerin Yvonne Kraft aus Loxstedt.

Schönster Langhaar-teckel und 2. Platz der Ausstellung wurde: „Yolo vom Dümmetal“, Bes.: Kris Heineking aus Warmßen.

Schönster Jugendhund und 3. Platz der Ausstellung gingen an: „Buevang Xelina“, Bes.: Familie Andreasen aus Dänemark.

Schönster Rauhaar-teckel und 4. Platz gingen an: „Eden Rose Bella Evia“, Bes.: Dorte Sørensen aus Dänemark.

Bester Veteran und 5. Platz gingen an: „Petit von der Tau-nushöhe“, Bes.: Heike Behring aus Brieselang.

Als besten Jüngstenhund konnten wir „Unique vom Schusterstein“ gratulieren, Besitzerin: Lilian Recknagel aus Berlin.

Der Sonderpreis für den besten Hund der Gebrauchshundklasse erhielt „Brenzo vom Speyerbach“, Bes.: Kerstin Stürmer aus Breydin.



Die Ausstellung war ein Publikumsmagnet für viele Teckelfreunde und Jäger. Alle waren sich einig, dass diese Veranstaltung eine gute Werbung für unsere Rasse, nämlich der Teckel als kleinster Jagdgebrauchshund, Familien- und Begleithund ist. Der große Info-Stand der Gruppe Probsteierhagen war ein begehrter Anlaufpunkt der Ausstellung. Es trafen sich viele alte und neue Bekannte

aus dem Teckelklub zum „fachsimpeln“. Hier hatte man das „Ohr an der Basis“ und der Gesprächsstoff ging nicht aus. Das Info-Mobil der Kreisjägerschaft Plön war ein guter und vielbesuchter Anlaufpunkt um etwas über unser heimisches Wild zu erfahren.



Wir danken allen Helfern und Spendern aus der Gruppe Probsteierhagen, der Gutsverwaltung Panker, dem RasseGeflügelZuchtVerein Lütjenburg, der Gemeinde Panker und allen, die dazu beitrugen, dass es so eine gelungene Veranstaltung wurde.

Alles Wissenswerte können Sie auch auf unserer Internetseite: www.teckelklub-probstei.de nachlesen.

A. Klostermann, Gruppe Probsteierhagen

Gewerbeverein Probsteierhagen



e. V.

Gewerbeausstellung 2015

Seit 1984 findet alle zwei Jahre die Gewerbeausstellung in Probsteierhagen statt. Früher wurde sie immer im Herbst am und im Schloss ausgerichtet. Nun war sie schon zum dritten Mal im Juni im Gewerbegebiet. Das gute Wetter und die große Anzahl an Besuchern zeigen, dass dies der richtige Schritt war. Auch wenn der Sommer sich dieses Jahr schwer tut, immerhin war es trocken und man konnte auch die vielen Stände draußen genießen. Aus Probsteierhagen und Umgebung waren 20 Firmen und verschiedene Vereine wieder mit dabei. Alle haben sich viel Mühe gegeben um für die Besucher Interessantes zu präsentieren und zum Mitmachen anzuregen. So konnten die Kinder wieder auf der Hüpfburg hüpfen, sich schminken lassen, beim Sportverein um die Wette im Bungeerun gegen den Gummigurt anlaufen oder bei Geschicklichkeitsspielen mitmachen. Bei den Kyffhäusern durften sich auch die Erwachsenen im Bogenschießen üben und auf dem „wildem Bullen“ beim Autohaus Schönberg sitzen - und früher oder später auf die weiche Matte fallen.



Neben Goldwaschen bei Senger und Steine anmalen bei Apelt hatte fast jeder Stand noch eine Kleinigkeit zu tun vorbereitet. Auch für das leibliche Wohl war in jeder Hinsicht gesorgt - vom traditionellen Krustenbraten oder Leberkäse bei Schierer über Crêpes oder Eis von Pino zu Nachtisch bis Kaffee und Kuchen vom Irrgarten war für jeden etwas dabei. Dazu ein kühles Bier - frisch gezapft von Suckows Gasthof - was will man mehr?

Im Mittelpunkt der Veranstaltungen standen allerdings die Firmen, die wieder mit viel Liebe und Einsatz ihre Produkte dargestellt haben. So konnte sich jeder über neue Methoden bei der Autoreparatur und die neuesten Modelle und „Gebrauchte“ in der Autogalerie, beim Autohaus Paustian und Autohaus in Schönberg informieren, die Maschinen bestaunen, die bei BLS in Raisdorf ausgeliehen werden können oder sich bei Zukos davon überzeugen, dass ein Einbrecher mit der richtigen Sicherheitstechnik keine Chance hat. Nach dem Motto „was man nicht sieht, kann man nicht stehlen,“ wird dem Einbrecher die Sicht so vernebelt, dass er keine Möglichkeit hat, schnell mal das Beste auszusuchen und mitzunehmen. Auf der Ausstellung wurden viele gute Gespräche geführt. Möchten Sie ihr Haus verkaufen oder suchen Sie eine Wohnung? - Frank Duffner von der Firma immoweb hilft. Finanzierungen können über ihn vermittelt werden oder direkt mit der Sparkasse oder der VR Bank ausgehandelt werden. Ganz nebenbei konnte bei der VR Bank blind ein Stapel €- und Centmünzen „befühlt“ und abgeschätzt werden. Hier und bei vielen anderen gab es dafür noch einen Sonderpreis, neben den gewohnten Tombolagewinnen, von denen jeder Stand 10 zur Verfügung stellte.

Brauchen Sie ein neues Dach? Dann waren Sie bei Malü gut aufgehoben. Oder muss Ihr Garten mal wieder auf Vordermann gebracht werden? Fa. Apelt hilft mit guten Ideen und viel Geschick. Oder ist eher im Haushalt Hilfe notwendig? Die mobile Haushaltsfee kommt gern. Bei der Fahrschule Peschke war gleich ein ganzer LKW voll mit Zweirädern zu bewundern. Auch der superschicke LKW, auf dem Maik Öser mit seiner Musikanlage platziert war, gehörte zur Fahrschule Peschke. Die etwas älteren Modelle waren beim Zündapp Club und dem Bulldogclub zu bestaunen.

Die Feuerwehr hat eindrucksvoll gezeigt, wie schnell ein Getreidesilo abbrennen kann und wie Rauchmelder für eine rechtzeitige Rettung sorgen können? vorausgesetzt es machen genügend Ortsansässige bei der Feuerwehr mit! Bügeln Sie noch mühsam oder haben Sie schon eine moderne Bügelstation von Rethwisch? Wie schnell damit ein

Hemd gebügelt ist, konnten die Besucher selbst ausprobieren und sich über zahlreiche andere Helfer im Haushalt informieren.



Bei Senger gab es „Estrich einmal anders“. In liebevoller Kleinarbeit wurden in den Wochen vor der Ausstellung schon nach Feierabend Blumentöpfe, Kleintiere und andere hübsche Formen gegossen. Das sah so schön aus, dass fast alles bis zum Ende der Ausstellung ausverkauft war.

Die Firma Rave Metallbau hat diesmal Schnecken aus Stahl und Stein gebastelt. Solche Schnecken hat man gern im Garten! Auf der großen Bilderwand waren Beispiele für Treppen, Balkone, Geländer und vieles mehr zu sehen. Außerdem konnte jeder seine Geschicklichkeit mit dem Kleinbagger ausprobieren und Rohre in die vorbereiteten Hülsen stecken - das war gar nicht so einfach.

Unser Bürgermeister und seine Crew haben den ganzen Tag alle Stände getestet und begutachtet. Zum Ende der Veranstaltung wurde dann der erste Preis für den besten Stand an die Firma Rave verliehen, die nun den Wanderpokal für ein Jahr behalten darf - herzlichen Glückwunsch! Um 17 Uhr war auch die Preisverleihung für die großen Hauptgewinne aus der Tombola.



Die Hauptgewinne waren auf jeden Fall wieder lohnend. Einige Besucher hatten das Pech, bei 30 Losen keinen einzigen Gewinn dabei zu haben, andere haben mit wenigen Losen super Preise gewonnen. Die größten Preise gab es von unseren Banken: Einen Einkaufsgutschein im Wert von 300,00 € für das Elektrogeschäft Rethwisch von der VR Bank und zwei hochwertige Karten für König der Löwen von der Förde Sparkasse. Das Autohaus in Schönberg hat einen schicken Leihwagen für ein Wochenende gespendet, die Schlachtere Schierer wieder einen großen Schinken, Metallbau Rave eine Kreuzfahrt nach Göteborg, Elektro Rethwisch einen Staubsauger, BLS Landmaschinen GmbH einen Freischneider von Stihl. Außerdem gab es Verzehr Gutscheine vom Irrgarten und Suckow's Gasthof

und eine wunderschöne Hortensie vom Gartenbau Apelt. Die Firma Immoweb hat Kinogutscheine gespendet, so dass wieder viele schöne Preise an die 10 Hauptgewinner übergeben werden konnten. Auch hierfür herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit den Gewinnen.

Die Aussteller haben sich anschließend noch bei einem leckeren Essen zusammengesetzt und den Tag ausklingen lassen. Insgesamt war es wieder eine gelungene Veranstaltung. Wir freuen uns bereits auf das nächste Mal in 2017.

Barbara Nack für den Gewerbeverein Probsteierhagen

25. Kunstwochenende in Stein bei Laboe 11. und 12. Juli 2015

Stein () Nun bereits zum 25. Mal findet das weit über die Region hinaus bekannte Kunstwochenende in 24235 Stein, nahe Laboe, an der Kieler Außenförde statt. Es ist das Ereignis, das bereits bei vielen Freunden der schönen Künste seinen festen Platz im Terminkalender gefunden hat. Am Sonnabend, 11. und Sonntag, 12. Juli 2015, finden sich Kunstschaffende aus vielen Regionen zusammen, um im großen Saal und auf der Außenanlage des „Haus des Kurgastes“, direkt hinterm Deich, ihre ungebändigte Kreativität zu demonstrieren und sich mit ihren neuen Arbeiten der Öffentlichkeit zu präsentieren. Der freischaffende Künstler und Ausstellungsorganisator „Gori“ Rainer Gorisch hat viele Top-Leute der verschiedenen Genres gewinnen können, um mit ihnen wieder gemeinsam die „Ideenschmiede“ einzurichten und zum unbeschwerten Bummel einzuladen. Es ist die breite Palette der künstlerischen Angebote, die Nähe zu den Kunstschaffenden, der Blick über ihre Schulter, das Gespräch über Erdachtes und Gestaltetes, die am Sonnabend und Sonntag wieder die Besucher erfreuen soll. Die Mischung aus Kunsthandwerk und gestaltender Kunst gefällt nicht nur den heimischen Nordlichtern, viele Urlaubsgäste nutzen ihre schönste Zeit im Jahr, um sich auch ein wenig auf die Kunstangebote einzulassen.



Malerei in unterschiedlichen Techniken, Bildobjekte, Fotografie, Steindruck, Skulpturen aus Sandstein, Kupfer und Schrott, Windspiele aus Edelstahl, Tiffanykreationen, Stiftemacher, handgemachte Seifen und Naturkosmetik, Lampenkreationen, Schmuckdesign in Gold, Silber und Edelstein, Glasobjekte, Glasfusing und Gravuren, Zier- und Gebrauchskeramik, Designershirts-Hemden und Blu-

sen, Holzskulpturen, edle Taschen aus Krawatten und Accessoires, handgefertigtes Ledertaschendesign, Wohntextilien, Drechselarbeiten, Holzarbeiten, Modedesign, handgefertigtes Filzdesign, Seidenmalerei, und vieles mehr wird es an diesem Kunstwochenende zu entdecken geben. Zusätzlich gibt es eine Tombola und einen Infostand: „Menschen für Notfelle e.V.“

Auf der angrenzenden Wiese, direkt an der Steilküste wird ein Bereich mit historischen mittelalterlichen Ständen wieder dabei sein. Auf dem Freigelände werden die Kinder ihren Spaß haben. Der Strand und die Steilküste sind nur einen Steinwurf entfernt und mit dem Laboer Ehrenmal besteht Blickkontakt. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt das Team des Uferrestaurants „Haus des Kurgastes“. Der Eintritt für die gesamte Veranstaltung im Innen- und Außenbereich beträgt 2,00 Euro, für Kinder unter 12 Jahren ist die Präsentation der Künste frei.

Öffnungszeiten: Sonnabend: 11 - 18 Uhr, Sonntag: 10 - 18 Uhr.
Info: www.goriatelier.de

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen. Die nächsten Termine: **29. Juni, 17. August und 07. September.**

Seeblick, Schule	10.35 - 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 - 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 - 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 - 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 - 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 - 13.55 Uhr
Schrewendorf, Bushst.	14.00 - 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 - 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 - 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 - 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 - 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 - 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 - 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 - 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 - 17.30 Uhr

*Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981*

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 50.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader, Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman:

Quindlen, Anna: Ein Jahr auf dem Land. – DVA, 2015.

Früher war Rebecca eine sehr erfolgreiche Fotografin in New York. Jetzt, mit 60, zieht sie in ein heruntergekommenes Häuschen weitab auf dem Land – damit das knappe Budget reicht. Das Landleben mit Waschbären und anderer Natur, mit nicht funktionierender alter Technik und mit eigenwilligen Menschen überfordert die Großstadtfrau. Doch langsam fasst sie Fuß und entdeckt ganz neue Aspekte und Perspektiven in ihrem Leben. Ein kluger, amüsanter Roman über Liebe, Freundschaft und das Glück, sich immer wieder neu zu erfinden.

Sachbuch:

Andersson, Per J: Vom Inder, der mit dem Fahrrad bis nach Schweden fuhr, um dort seine große Liebe wiederzufinden: eine wahre Geschichte. – Kiepenheuer & Witsch, 2015.

Diese Geschichte ist wahr: Pikay lernt 1975 in New Delhi durch Zufall die junge Schwedin Lotta kennen und verliebt sich unsterblich in sie. Als Lotta zurück nach Schweden geht, setzt sich Pikay kurz entschlossen auf ein altes Fahrrad und fährt ihr hinterher. Auch zahlreiche Rückschläge können ihn nicht aufhalten, bis er nach 7.000 km tatsächlich in Lottas Heimat ankommt, in einer völlig anderen Welt. Diese Geschichte ist wahr und hat ein Happy End: Lotta und Pikay sind heute seit über 35 Jahren verheiratet, haben zwei Kinder und leben auf einem alten Bauernhof in Südschweden. (Allg 259)

Kinderbuch:

Donnelly, Jennifer: Waterfire Saga: Das erste Lied der Meere. – Schneiderbuch, 2015.

Eigentlich muss die Meerjungfrau Serafina bald eine wichtige Prüfung ablegen, doch ihre Alpträume lassen ihr keine Ruhe. Auch die beruhigenden Worte ihrer Mutter helfen nicht. Am Ende soll sie recht behalten, denn ihre heile Unterwasserwelt ist wirklich in Gefahr. (ab 9 Jahren)

DVD für Erwachsene:

Magic In The Moonlight / Buch u. Regie Woody Allen. – Warner Bros., 2015.

Der berühmte Zauberkünstler Standley Crawford (Colin Firth) versetzt sein Publikum mit übernatürlichen Kunststücken in Verzückung. Doch wenn es um wahrlich Unerklärliches geht, ist er ein echter Skeptiker. Wie bei Sophie Baker (Emma Stone): Medium, Wahrsagerin und reizvolle Verführerin. Werden Stanley und Sophie den Beweis für eine Welt jenseits der Gesetze der Physik entdecken oder stehen sie einfach nur unter dem Einfluss einer eher irdischen Chemie, während sie unterwegs an der französischen Riviera von einem Malheur ins nächste stolpern? „Eine Sternstunde des Kinos“ (Cinema)

PASSADE

Auf dem Weg in die Zukunft....

So könnte das Fazit unserer Gemeinderatssitzung vom 22.Juni ausfallen. Jetzt heißt es „nur“ noch, das Ganze mit Leben zu erfüllen.

Zusammengefasst: Wir unterstützen den Breitbandausbau in der Probstei, in dem wir dem neu zu gründenden Zweckverband beitreten wollen. Der Arbeitskreis des Amtes befasste sich im Vorwege mit Studien der wirtschaftlichen Betrachtung, verglich deren Ergebnisse, begleitete ein Interessenbekundungsverfahren (IBV) und deren Auswertung. Diese lässt sich sehen und hören: das IBV brachte kaum abzulehnende Angebote für eine Glasfaseranbindung bis an das Haus (FTTB). Die ausschließende Bedingung ist eine 40 % Anschlussbereitschaft auf die Amtsgemeinden bezogen. Und da ein Glasfaseranschluss für Beruf, Schule und Tourismus in die Zukunft weist.....

Ein anderes Projekt ist und bleibt die Reaktivierung der Bahnstrecke Kiel-Schönberg. Ob noch Gelder übrig sind, die 30 Mio. Investition über Oppendorf hinaus zu realisieren und zu unterhalten bleibt abzuwarten und ist mit Zweifeln belegt. Aber wenn die Bahn kommt, dann wollen wir wenigstens ab Passade mitfahren können. Dazu werden eine Gruppe aus 3 GV und 3 interessierten Passader Bürgern ein Konzept erarbeiten und dem begleitenden Consult Büro aus Hamburg vorlegen.

Weiterhin möchten wir die Fördermöglichkeiten der Aktivregion Ostseeküste nutzen können, dazu ist eine Aufgabenübertragung Mitgliedschaft auf das Amt notwendig.

Dörfliche Aktivitäten: Unser Beitrag zum Strohfigurenwettbewerb wird in diesem Jahr bei Christoph Schneekloth-Plöger geschnitten, gebunden, gerupft, geklebt, geformt, erstmals unter Axel Punckens Regie. An dieser Stelle nochmals der Dank an Gabi Klindt, die von Beginn des Wettbewerbs an dabei war und mit ihrem unerschöpflichen Ideenschatz und ständiger Einsatzbereitschaft alle angefeuert hat. Viel Glück auch in diesem Jahr.

Das Dorffest mit immer wieder neuen Kinderspielen und Umzug stand unter einem „sonnigen“ Stern, das Kuchenbuffet und der abendliche Grillstand konnten hoffentlich alle Geschmäcker zufrieden stellen. Hier gilt der Dank Kathrin Mende und Petra Greve mit ihren Teams, den Kuchenspendern für die leckeren Köstlichkeiten, sowie den Feuerwehrmännern für ihre stete Einsatzbereitschaft vor und hinter den Kulissen.

Unsere Spielplatzvergrößerung macht Fortschritte, mit Zuversicht planen wir den neuen Kletterturm im September einzuweihen. Vielen Dank Yvonne und den Kindern aus der Zukunftswerkstatt, die diese Idee auf die Beine gestellt haben, ebenso Jochen Schnoor, der der Errichtung auf seinem Grund und Boden sofort zustimmen konnte.

Wir freuen uns auf die 16. Probsteier Korntage, die ab dem 25. Juli in Prasdorf stattfinden.

Allen an dieser Stelle der Wunsch auf einen schönen, warmen Sommer

Noch einmal ... Dorffest 2015 in Passade

Am 13. Juni war es endlich soweit. Das Passader Dorffest für kleine und große Dorfbewohner/innen und Gäste wurde gefeiert. Nach dem Aufbau der 10 Spielstationen, der bereits am Abend zuvor erledigt worden war, erklärte Katrin Mende als Leiterin des Organisationsteams die Spiele pünktlich um 9.30Uhr für eröffnet. Damit begann für 84(!) Kinder der Parcours auf dem Spielplatz, um genügend Punkte zu sammeln, die am Ende vielleicht diesmal zu Königswürden reichen könnten. Sehr beliebt zeigte sich hier wie immer das Spiel, bei dem auf einer Scheibe Lollys stecken, über denen mit gezieltem Werfen Gummiweckringe hängen bleiben sollen. Jeder umringte Lolly ist ein Gewinn. Weniger Geschick, dafür mehr Glück brauchten die Kinder beim Einser-Würfeln und natürlich auch beim Glücksrad-Drehen. Die Balancierunde mit Ball auf Schläger über verschiedene Spielplatzgeräte erforderte dagegen Geschicklichkeit und Schnelligkeit. Beim „Feuerlöschchen“ bzw. dem Passade-Spiel war jeweils Treffsicherheit mit Wasserstrahl bzw. Ball gefragt. Um Wasser, allerdings mehr oder weniger gefüllt in Flaschen, ging es auch beim nächsten Spiel. Mit Hilfe eines Balles, versenkt in ein Strumpfhosenbein und das Hosenteil auf dem Kopf, sollten mit Schwung die Flaschen zum Kippen gebracht werden. Lustig für die Kandidaten, sehr lustig für die umstehenden Zuschauer. Das Enten-Angeln erwies sich als Geduldsspiel und das Bobby Car-Rennen als echte Herausforderung, durfte man doch nicht selbst fahren, sondern das Auto mit Hilfe eines Bandes, aufgewickelt auf einen Holzstab, zu sich heranziehen. Nach ca. zwei Stunden hatten alle Kinder ihre Laufkarten wieder abgeliefert und das Punkte zählen konnte beginnen. Wettertechnisch war der Vormittag für die Spiele ideal gewesen, doch kurz vor dem Umzug fielen einige Regentropfen. Egal an so einem Tag. Um 14.30Uhr war Treffpunkt in der Grootkoppel. Der Lütjenburger Spielmannzug und die geschmückte Kutsche standen bereit. Unsere Bürgermeisterin Annette Blöcker nahm die Siegerehrung vor: Maxima Schirbaum und Jarle Litzkow (4 - 6 Jahre), Laura Tuschy und Hannes Graf (7 - 9 Jahre) sowie Vanessa Latacz und Tom Tuschy (10 Jahre und älter). Mit der Medaille um den Hals ließen sich die Erstplatzierten von Mettje Arendt auf dem Kutscherbock durchs geschmückte Dorf fahren, angeführt vom Musik-



zug und begleitet von vielen Dorfbewohnern. In der Zwi-

schenszeit hatte sich das Zelt auf dem Spielplatz in das Dorffest-Café mit üppigem Kuchenangebot sowie kühlen und warmen Getränken verwandelt. Dank vieler Helferinnen konnte der Ansturm nach dem Umzug jedoch gut bewältigt werden. Ging es am Morgen bei den Kindern noch um das Einser-Würfeln, hatte man am Nachmittag beim Knobeln im höheren Bereich die Chance zum Gewinn von Sekt, Aal, Forelle oder Wurst. Außerdem lud eine slack-line zum Balancieren ein. Tom Tuschy zeigte auch hier sein Können. Barfuß und irgendwo in der Ferne einen Punkt anvisierend, lief er sicher auf dem schmalen Band. Zwischenzeitlich fand im Clubhaus des Wasserskivereins die Geschenke-Verteilung an alle beteiligten Kinder statt. Ab 17.00Uhr begann es leider endgültig zu regnen und hörte auch am Abend nicht mehr auf. Die Feuerwehr sorgte jedoch mit Leckereien vom Grill und einem wärmenden Lagerfeuer für gute Stimmung. Die Musik spielte und die Tanzbühne wartete auf Benutzung. Hier erwiesen sich Lena Finck-Stoltenberg und Julia Greve als wahre Animiertalente. Sie tanzten vor, die (hauptsächlich) Mädchen machten nach und hatten jede Menge Spaß auf dem Tanzboden. Später fanden sich dann noch einige Erwachsene zum Tanzen. Spät am Abend, vielleicht auch schon früh am Morgen endete das Dorffest 2015 in Passade. An alle Helfer/innen bei den Spielen, von der Feuerwehr, vom Dorffest-Café vielen Dank für Euren Einsatz ebenso wie für den Auf- und Abbau vor und nach dem Fest. Danke auch für die tollen Torten und Kuchen. Bis zum nächsten Jahr!

Ulrike Riedel



HERZLICHEN DANK

Ein Dorffest vom Dorf für das Dorf - so hatte nicht nur ich es mir gewünscht und ich bin sehr zufrieden mit dem Fest vom 13.06.2015! DANKE allen Unterstützern, Mitorganisatoren, Helfern und Ideengebern, die sowohl offensichtlich als auch im Hintergrund das Dorffest 2015 möglich gemacht haben!!!

Soweit ich es beeinflussen konnte, wurde z. B. durch weitere Teilung von Aufgaben und Gewinnung neuer Helfer keiner übermäßig belastet, so dass auch mit mehr Leichtigkeit Aufgaben ausgeführt wurden - ich jedenfalls empfand das Dorffest als entspannt und konnte es genießen. Genau so wie die Kinder freute ich mich auch über einige neue, tolle Spiele. Kurzweilig waren alle Spiele und dadurch entstanden trotz der hohen Anzahl teilnehmender Kinder keine langen Schlangen. Es machte mir Spaß zu sehen, wie bewährte Spiele erneut gerne von den Kindern angenommen und mit welcher Neugier und Eifer neue Spiele fröhlich angegangen wurden. Und wenn dann am Nachmittag die schönen Geschenke ausgesucht und gleich ausprobiert werden können - glückliche Kinderaugen sind herrlich ansteckend und motivieren auch wieder all diejenigen, die dieses Fest finanziell so gut unterstützt haben, im nächsten Jahr wieder mitzumachen.

Mit etwas mehr Routine konnte ich in diesem Jahr meine Aufgabe wahrnehmen - gleichwohl fielen mir erneut Verbesserungsmöglichkeiten auf bzw. wurden mir diese auch mitgeteilt. Z. B. bzgl. der an die angemeldeten Kinder ausgegebenen Gutscheine - sofern sie auch abends an der Feier teilnahmen - nun an dieser Stelle die Bitte: Gebt nicht eingelöste Gutscheine unbedingt bei mir ab - wir haben erneut über 10% Verlust und ich möchte nicht jedes Jahr neue Gutscheine anfertigen müssen. Und sagt mir gerne direkt, wenn euch etwas irritiert, denn vieles lässt sich sehr einfach mit besserer Information klären oder bringt eure Verbesserungsvorschläge im nächsten Jahr durch Teilnahme an den Vorbereitungstreffen ein. In der Gruppe entwickeln sich aus Impulsen oft so gute Ideen, auf die ein einzelner selten kommt.

Meine Tochter und ich freuen uns in jedem Fall bereits auf das nächste Jahr - ganz besonders aber darüber, dass wir in Passade und in dieser aktiven Gemeinschaft leben dürfen - wirklich ein Geschenk!

Katrin Maria Mende

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **30. Juni, 18. August und 08. September.**

Tegelredder, Grootkoppel	11.40 - 12.00 Uhr
Bushaltestelle, Feuerwehr	16.25 - 16.45 Uhr

*Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981*

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 50.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader, Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer, wer es eventuell noch nicht bemerkt haben sollte: seit Anfang Juni sind unsere Straßenlaternen wieder im „Ruhe-Modus“. Auch, wenn wir vor knapp zwei Jahren unsere Laternen auf die energiesparenden LED-Leuchten umgestellt haben, und damit bereits einen vollen (finanziellen) Erfolg erzielen konnten (siehe Ortsnachrichten Mai 2015), soll gerne auch weiterhin der vor Jahren von der Gemeindevertretung gefasste Beschluss umgesetzt werden. Bis Ende Juli bleiben die Laternen nachts ausgeschaltet (Ausnahme: siehe unten), damit wir noch ein klein wenig mehr für die Umwelt und letztlich auch für unseren Gemeindegeldbeutel tun.

Nachtschwärmern sei - wie immer - an dieser Stelle empfohlen, sich eine Taschenlampe mitzunehmen oder einfach durchzumachen, bis es wieder hell wird.

Ich hatte in den letzten *Ortsnachrichten* alle Betroffenen zu einem Gespräch bezüglich der Parkplatzsituation in der Straße „Sören“ eingeladen. Immerhin versammelten sich rund 10 Anwohnerinnen und Anwohner, die in einem sachlichen, vor allem aber konstruktiven Gespräch die Situation aus ihrer Sicht darstellten und Lösungsmöglichkeiten vorschlugen. Dass wir an dem Abend nicht die Lösung aus dem Hut zaubern würden, war sicherlich allen klar.

Gleichwohl wurde vereinbart, die vor einigen Monaten auf Vorschlag der damaligen Polizeidienststelle Probsteierhagen auf dem Seitenstreifen abgelegten Feldsteine wieder zu entfernen. Dies wurde auch kurz darauf umgesetzt und dadurch zumindest zwei Stellplätze wiederhergestellt.

Weitere Möglichkeiten wurden diskutiert, brauchen aber, wie so manche Dinge, Zeit für eine mögliche Umsetzung. Ich denke, die ersten Schritte wurden gemacht und es war sicherlich auch gut und wichtig, dass das Gespräch miteinander geführt wurde.

Als weitere Übergangslösung kann gemeindeseitig derzeit nur angeboten werden, den nicht-öffentlichen Parkplatz am Dörpshus zu nutzen. Wenn allerdings Veranstaltungen im Dörpshus stattfinden, müssen die Fahrzeuge wieder entfernt werden, da die privaten Mieter auch den Parkplatz mit mieten und somit Anspruch auf die freien Stellplätze haben. Wer also sein Fahrzeug längerfristig oder öfter dort abstellen möchte, melde sich bitte bei mir (Tel. 4657).

Ich danke allen, die an dem sommerlichen Abend ihre Zeit geopfert haben, und dem Spender der Erfrischungsgetränke. :-)

Dann bedanke ich mich ganz herzlich bei der Jagdgenos-

senschaft Prasdorf, die der Gemeinde eine Bank und einen Tisch gespendet hat. Dies wurde übrigens durch eine entsprechenden Plakette auf der Bank verewigt. Tue Gutes und rede darüber !

Bank und Tisch konnten bereits einige Zeit auf dem Kühl'schen Grundstück bewundert und benutzt werden. Pünktlich zum Sommeranfang wurden beide an den Dorfteich verlegt. Grund: die diesjährige Strohf figur wird nicht auf dem üblichen Platz (eben das Kühl'sche Grundstück) aufgebaut, sondern auf dem Dorfteich. Ja, richtig gelesen: **auf** dem Dorfteich. Ich bin schon sehr gespannt, was unser Strohf igurteam in diesem Jahr ins Rennen um die „Krone“ der Probsteier Strohf iguren schicken wird.

Na ja, und damit dann die Figur in ihrer ganzen Pracht bewundert werden kann, stehen Bank und Tisch für längere Besichtigungen eben am Dorfteich.

War noch was ? NATÜRLICH: unser Mega-Event am 24. und 25. Juli: 775 Jahre Prasdorf und Eröffnung der Probsteier Korntage. Wenn ich in den letzten *Ortsnachrichten* berichtet habe, dass die Vorbereitungen „auf Hochtouren laufen“, fehlen mir jetzt einfach die Worte, ohne in irgendwelche Superlative abzudriften. Das Festkomitee läuft noch hochtouriger als vor vier Wochen. Es ist doch wirklich erstaunlich, an was wir alles denken müssen und was alles beachtet werden muss.

Nun sind wir durch das 100jährige Bestehen unserer Freiwilligen Feuerwehr im Jahr 2007 und die Ausrichtung des Amtsf euerwehrtages in 2008 sowie - in etwas kleinerem Umfang - das 250jährige Jubiläum der Prasdorfer Totenbeliebung im Jahr 2009 ja durchaus schon „alte Hasen“ in der Organisation größerer Veranstaltungen, aber die Aufgabe(n), die wir hier vor der Brust haben, das sind schon echte Herausforderungen, zumal sich in den vergangenen Jahren die rechtlichen, organisatorischen und vor allem versicherungstechnischen Aspekte doch stark gewandelt haben und immer höhere Anforderungen an die Veranstalter gerichtet werden.

Aber: ich will nicht klagen. Wir haben ein tolles Festkomitee, dessen Mitglieder sich richtig gut engagieren, wofür ich ihnen gar nicht genug danken kann. Im Moment haben wir rund 80 Einzelaufgaben identifiziert, von denen ein gutes Stück bereits abgearbeitet ist. Bis zum „D-Day“ am 24. Juli werden noch viele Aufgaben dazukommen. Ich bin aber fest davon überzeugt, dass wir das gemeinsam hinkriegen. Und wenn dann wieder eine Aufgabe abgehakt werden kann, gibt es einem persönlich auch einen „kick“. Aber: wir brauchen auch die Prasdorferinnen und Prasdorfer. Schließlich präsentieren wir uns und unser Dorf am 25. Juli zur Eröffnung der Probsteier Korntage einem großen Publikum. Wir erwarten mehrere hundert Besucherinnen und Besucher aus den anderen Probstei-Gemeinden und natürlich auch Feriengäste. Da wollen wir uns doch alle von unserer besten Seite zeigen, nicht wahr ? Ich will jetzt gar nicht mit solchen Banalitäten anfangen wie Straße fegen und Hecken schneiden → das machen wir ja ohnehin alle immer ! ☺ Nein, ich bitte Sie, am Festwochenende alle Prasdorfer Flaggen, Fahnen und Fähnchen aufzuziehen, um unsere Gäste würdig und farbenfroh zu begrüßen. Wer noch keine Gemeinde-fahne besitzt oder eine neue braucht, kann diese bei mir noch bis zum 23. Juli kaufen.

So, dann erneuere ich gerne noch einmal die Einladung

zum Festkommers am Freitag, den 24. Juli, ab 19h00 Uhr in der Festhalle auf dem Hof von Richard und Lotti Untiedt. Es wird ein kleiner Imbiss gereicht, der zur Feier des Tages auf Gemeindegeldern geht. Um Planungssicherheit zu bekommen, melden Sie sich bitte bis zum **15. Juli 2015** bei mir an: entweder telefonisch unter der Nummer 4657 oder per Mail an gemeindeprasdorf@aol.com oder - sofern noch vorhanden - mit dem unteren Abschnitt der Einladung, die den Juni-*Ortsnachrichten* beilieg.

Der grobe Ablauf für die beiden Tage sieht folgendermaßen aus:

Freitag, 24. Juli:

Ab 19h00 Uhr Festkommers in der Halle auf dem Hof Untiedt mit verschiedenen Rednern und kleinen kulturellen Einlagen (lassen Sie sich überraschen)

Sonnabend, 25. Juli:

Ab 13h00 Uhr „Prasdorfer Markt“ mit Speis und Trank, Landmaschinen alt und neu „zum Anfassen“, Spiele und Spaß für die Kinder (Spielmeile, Kleintierzoo), Hausgemachtes der Probsteier Landfrauen, Musik von der Gruppe „Triangle“

14h30 Uhr Musikalische Begrüßung durch die Gruppe „Triangle“

15h00 Uhr Festhallenandacht unter der Leitung von Pastor C. Thoböll und dem Posaunenchor

15h30 Uhr Grußwort des Bürgermeisters der Gemeinde Prasdorf

15h45 Uhr Eröffnung der Korntage durch den Vorsitzenden des Tourismusverbandes Probstei e. V. Hagen Klindt

16h00 Uhr Musikalisches Zwischenspiel der Gruppe „Triangle“

16h15 Uhr Grußworte

16h30 Uhr Proklamation der Kornkönigin / Ernennung der Kornprinzessin und Präsentation der auswärtigen Majestäten

17h00 Uhr Verleihung des Franz-Hergeröder-Preises

17h15 Uhr Grußworte

17h30 Uhr Musikalischer Ausklang durch die Gruppe „Triangle“

ab 18h30 Uhr Festball für jedermann in der Festhalle

?? Uhr Ende

Mehr kann ich an dieser Stelle natürlich nicht verraten. Wir vom Festkomitee freuen uns auf eine riesige Zahl an Besucherinnen und Besuchern und hoffen, Sie / Euch an beiden Tagen begrüßen zu dürfen.

So, das soll es hier und jetzt von mir gewesen sein. Was unser Festwochenende angeht, können weitere Informationen der Tagespresse und den Hinweisplakaten entnommen werden. Ich wünsche uns speziell an dem Wochenende viel Spaß und Freude (was das Wetter angeht, stehen wir noch in Verhandlungen, aber es kann eigentlich nur super werden) und ansonsten einen schönen Monat Juli und unseren Kindern einen tollen Start in die Sommerferien.

Herzliche Grüße

Ihr / Euer

Matthias Gnauck

AG Dorfchronik erhielt Besuch.

Über einen besonderen Besuch konnte sich die AG Dorfchronik Prasdorf freuen.

Der Maler Manfred Bockelmann, ein Enkel von Lilli Arp, war bei der AG zu Besuch, um sich für die Arbeit über seine Großmutter zu bedanken. Er hatte diesen Besuch mit seinem Bruder Jürgen Udo geplant, mußte die Reise aber nun ohne ihn antreten.

Auf einem Dorfrundgang konnte er sich an Kinder- und Jugendtage in Prasdorf erinnern. Auch der Stein für die Gedenktafel seiner Oma wurde in Augenschein genommen. Auf dem Hörnhof, heute im Besitz der Familie Schewior, wurde er herzlich willkommen geheißen und konnte Hof und Wohnung mit seiner Frau und Freunden besichtigen.



Den Abschluß bildete ein gemeinsames Kaffeetrinken mit regen Diskussionen. Die Mitglieder der AG werden diesen Nachmittag in liebevoller Erinnerung behalten und freuen sich auf ein Wiedersehen.

*AG Dorfchronik Prasdorf
Heike Schneekloth*

Jagdgenossenschaft Prasdorf.

Die Jagdgenossen haben auf ihrer Jahreshauptversammlung 2015 beschlossen, der Gemeinde Prasdorf anlässlich des 775-jährigen Jubiläums einen Tisch und eine Bank zu schenken, die am Gemeindevald mit Blick auf die Karpenteiche aufgestellt werden soll.



Bei einem zünftigen Grillabend auf Hof Sye wurde die von der Firma Dahlinger gefertigte Bank und der Tisch am 22. 6. an den Bürgermeister M. Gnauck übergeben.

Jagdvorsteher Hartmut und Jagdpächter Klaus-Peter betätigten sich als Grillmeister. Es war trotz Kälte ein lauschiger Abend, bei dem selbst die Pferde ihren Unterhaltungsbeitrag abliefern. Ob Ohr- und Frisurschäden übriggeblieben sind ist unbekannt.

*Jagdgenossenschaft Prasdorf
i. A. Heike Schneekloth*

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: 22. Juni, 13. Juli und 31. August.

*Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981*

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:

Zusätzlich zu unseren 50.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader, Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.



DANKE ...

SAGEN WIR ALLEN, DIE UNS MIT GLÜCKWÜNSCHEN, BLUMEN UND GESCHENKEN ZU

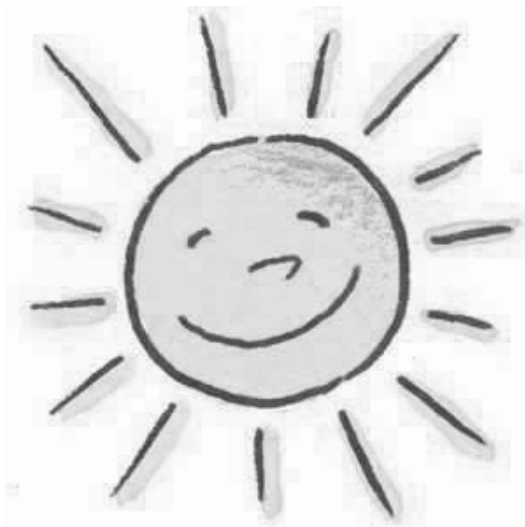
UNSERER HOCHZEIT AM 23.05.2015

EINE GROBE FREUDE BEREITET HABEN.

Karsten und Armgard Jacobs geb. Schilf

PRASDORF / MARTENSRADDE





Wenn Sie nicht mehr können, springen wir ein

Wertvoller Schutz, der einfach sein muss
Wenn Sie durch einen Unfall oder eine Krankheit berufsabhängig werden, brauchen Sie einen zuverlässigen Partner, der für die finanziellen Folgen einspringt. Mit dem **VPV Berufsunfähigkeitschutz** haben wir eine passende Lösung für Sie.
Rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne:

Wolfgang Rump
Versicherungsfachmann (BwV)
Zur Linde 14 - 24253 Probsteierhagen
Tel.: 0 43 48 / 912 812 - Wolfgang.Rump@vpv.de

VPV
Der Meistergehilfe mit 1627

SARRAHS
BESTATTUNGEN

Begleitung + Vertrauen + Kompetenz
☀️ 🌙 (04344) 13 22

Mit eigenen Abschiedsräumen und Trauerhalle.
24217 Schönberg + Bahnhofstraße 27 + Kamp 6
sarrahs-bestattungen.de + info@sarrahs-bestattungen.de

S.A.T. Kfz-Sachverständige
Sachverständige am Tonberg

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99
Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10

VERTRAGSPARTNER **GTÜ**



Fenster - Haustüren - Innentüren
 Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
 Malerarbeiten - Fassadendämmungen

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de

☎ 04348 -
91 24 00



MALÜ
BEDACHUNGEN

**Ausführung sämtlicher
 Dachdeckerarbeiten
 Flachdachabdichtungen
 Fassadenbekleidungen
 Veluxfenstereinbau
 Bauklempnerei**

OLAF MALÜ
 Dachdeckermeister
 24232 Schönkirchen
www.maluedach.de



**Fachbetrieb für Dächer, Fassaden,
 Abdichtungen**

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
 Unternehmen mit Referenzen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

UWE SINDT

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt Bestattungen



Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www.muehlenstedt-bestattungen.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Wir sind jederzeit erreichbar.

(0 43 48) 10 29

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Alte Dorfstraße 4, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 86 31
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34
e-mail: dgmbh@gmx.de

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 06. August 2015

Nächste Ausgabe: 03. September 2015

ClimatePartner 
**klimaneutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com



Bei uns stehen **SIE** im Mittelpunkt

100% Beratungsqualität. 100% Vertrauen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

So individuell wie Ihr Leben:

Mit unserer genossenschaftlichen Beratung sind Sie für Ihre Zukunft bestens gerüstet.

Sprechen Sie mit uns!

Tel. (04348) 1015 | www.meine-vrbank.de



VR Bank Ostholstein Nord - Plön eG

Meine Volksbank Raiffeisenbank in der Region